Nr. der Mittheil.		Seite
100	G. Departement des Cultus und öffentlichen Unterrichts: Besondere Berathung der Pos. 66 a. und b.	2726 ff.
101 (Hundertundzweite öffentl. Sitzung am 17. März 1846.)	Vortrag aus der Registrande (Nr. 1302 bis 1311), als:	
	1302) Bericht der dritten Deputation der zweiten Kammer über die Petition der Gemeinden zu Reinsdorf und Pöhlau bei Zwickau wegen Erlassung eines Gesetzes bezüglich der von Inhabern von geistlichen und Schullehnen bei Processen wider ihre Pfarr- und Schulgemeinden zu tragenden Proceßkosten	2737
	1303) Petition der Vorstände von 9 Gemeinden bei Meißen, Johann Julius Palm zu Zadel und Gen., um Verwendung bei hoher Staatsregierung, daß die von drei zu drei Jahren zu erneuende Chausseegeldfixation unentgeltlich geschehen möge	—
	1304) Petition Johann Adam Döschner's zu Dechengrün um Erlaß der seit Einführung des neuen Grundsteuersystems ihm gegen früher mehr abverlangten Grundsteuern an 5 Thlr. 15 Ngr. 6 Pf. . .	—
	1305) Petition der Altgemeinden zu Brösen, Obertitz, Groß-, Debitz- und Probstdeuben, Johann Andreas Großner und Gen., um authentische Interpretation des §. 132 des Gesetzes über Ablösungen und Gemeinheitstheilungen vom 17. März 1832, so wie des §. 55 der Landgemeindeordnung vom 7. November 1838	—
	1306) Bericht der vierten Deputation der zweiten Kammer über die Beschwerde der Stadtverordneten zu Borna, die von ihnen nach Annaberg gesendete Adresse betr. (Vrgl. Registranden-Nr. 158.) . (Vrgl. S. 433.)	—
	1307) Bericht derselben Deputation über die Beschwerde des Gemeinderathes zu Nerchau wegen des von der Gerichtsherrschaft zu Trebsen bei der Anstellung eines Schornsteinfegers beobachteten Verfahrens. (Vrgl. Registr.-Nr. 905.) (Vrgl. S. 1822.)	2737
	1308) Bericht eben dieser Deputation, den von Johann Gottlieb Winkler und Gen. zu Langburkersdorf, Berthelsdorf und Niederottendorf gebetenen Forstschutz für kleine Grundstücksbesitzer durch Seiten des Staats anzustellende Aufseher u. s. w. betr. (Vrgl. Registranden-Nr. 1119.) (Vrgl. S. 2296.)	2737
	1309) Bericht der genannten Deputation, die Beschwerde des Hausbesitzers Peter Neumann in Kuckau wegen unverdienter Kosten aus einer Reclamation gegen eine Gemeindewahl betr. (Vrgl. Registrandennummer 916.) . . . . . (Vrgl. S. 1848.)	2738
	1310) Bericht der vierten Deputation der zweiten Kammer über die Petitionen auf Aufhebung der Provinzialverfassung der Oberlausitz und deren Gleichstellung mit den alten Erblanden s. w. d. a. betr. .	2738
	1311) Abg. Ziegler bittet um Urlaub vom 20. März bis mit 15. April d. J. . . .	—
	Entschuldigungen der Abgg. Vicepräs. Eisenstuck, D. Schaffrath, Oberländer und D. Haase	—
	Anzeige vom Ableben des Abg. Sahrer v. Sahr	—
	Fortsetzung der Berathung des Berichts der zweiten Deputation über das Ausgabebudjet.	
	G. Departement des Cultus und öffentlichen Unterrichts: Fortsetzung der Berathung über Pos. 66 b.	2738 ff.
	Hierbei Berathung des Berichts der dritten Deputation über die Petition Beger's und Gen., das Realschulwesen betr. (Vrgl. Registrandennummer 645.) . . . . . (Vrgl. S. 1418.)	2141 ff.
	Berathung über Pos. 66 c.	2756 ff.
	Nachtrag zu einer Rede des Abg. v. d. Planitz	2763 ff.
102 (Hundertunddritte öffentl. Sitzung am 19. März 1846.)	Vortrag aus der Registrande (Nr. 1312 bis 1334), als:	
	1312) Der Kaufmann Adolph Ferdinand Hermann Antrop zu Leipzig bittet um Beschleunigung der Berichterstattung und Beschlußfassung auf die Beschwerde des Professors Biedermann und 1800 Gen. zu Leipzig über die Ereignisse des 12. August 1845	2765
	1313) Beschwerde der Stadtverordneten zu Reichenbach, Karl Adolph Beutler und Gen., über die von dem Königl. hohen Ministerium des Innern ertheilte Entscheidung, die Verwendung des durch den im Jahre 1845 stattgefundenen Holzschlag gewonnenen Ertrags betr. .	2768
	1314) Petition der Besitzer eingebauter Häuser zu Kleinzschocher bei Leipzig, Johann Christian Friedrich Ermer und Gen., um nachträgliche Steuerfreiheitsentschädigung	—
	1315) Beschwerde des Gemeinderaths zu Ottendorf, durch den Gemeindevorstand Karl Gottlieb Mutze, über die Königl. Straßenbaucommission wegen der ihm angesonnenen alleinigen Unterhaltung der durch den sogenannten großen Zschand führenden Zollstraße im Bereiche dasiger Fluren	—
	1316) Petition der Zinngießermeister Friedrich Wilhelm Wetzel zu Waldenburg und	

SLUB
Wir führen Wissen.